

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr:	004/0022/2012
	Erstelldatum:	25.09.2012
	Aktenzeichen:	Ref. 4 Dr. K/ha
Geschäftsbericht des Stadtjugendringes sowie Antrag auf Mittelerrhöhung		
Referat für Jugend, Senioren und Soziales Verfasser: Herr Richard Donhauser		
Beratungsfolge	09.10.2012	Jugendhilfeausschuss
	08.11.2012	Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss

Beschlussvorschlag:

Der Geschäftsbericht des Vorsitzenden des Stadtjugendringes, Herrn Pongratz, diene zur Kenntnis.

Der Jugendhilfeausschuss schlägt dem Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss vor, den Antrag des Stadtjugendringes auf Mittelerrhöhung (Eigenmittel) positiv zu verbescheiden.

Sachstandsbericht:

Dem Beschluss des Stadtrates vom 15.10.2009 folgend hat der Stadtjugendring einmal jährlich einen Geschäftsbericht im Jugendhilfeausschuss vorzulegen.

Diesem Erfordernis wird Herrn Pongratz heute Rechnung tragen.

Des Weiteren wird zur Kenntnis gebracht, dass Herr Pongratz als Vorsitzender des Stadtjugendringes mit E-Mail vom 16.09.2012 einen Antrag auf Erhöhung der Eigenmittel auf 6.500,00 Euro für den Stadtjugendring gestellt hat.

Nach derzeitigem Stand erhält der Stadtjugendring seitens der Stadt Amberg einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 20.000,00 Euro (Stadtratsbeschluss 2009). Diese Mittel hat der Stadtjugendring

in Höhe von 15.400,00 Euro als Zuschuss für die Weitergabe an die Vereine zu verwenden,

in Höhe von 4.600,00 Euro für den Betrieb der Geschäftsstelle und für die Durchführung eigener Veranstaltungen.

Der Stadtjugendring begründet den Antrag auf Erhöhung auch damit, dass er zum Schuljahr 2012/2013 mit dem Projekt „Jugendarbeit und Ganztagschule“ begonnen hat. Weiterhin startet im Jahr 2012 noch eine Steuerungsgruppe des Bayer. Jugendringes/Stadtjugendringes im Projekt „go 2 gether“ (ein Integrationsprojekt des Bayer. Jugendringes – die Region Amberg ist dabei eine von 5 Modellregionen in Bayern). Die Gewährung der Eigenmittel an den SJR ist seit Jahren unverändert. Eine weitere konsequente Fortsetzung der über die letzten Jahre deutlich wahrnehmbaren Arbeit des Stadtjugendrings Amberg ist – auch im Hinblick auf die immer geforderte Eigenbeteiligung bei Projekten – nur durch eine Anpassung der Eigenmittel des Stadtjugendrings zu erreichen.

Der Antrag des SJR wird zur Kenntnis gebracht. Er wurde Referat 2 zur Aufnahme in die Anforderungsliste für den Haushalt 2013 vorgelegt und wird im Rahmen der Haushaltsberatungen behandelt werden.

Der Jugendhilfeausschuss schlägt dem Hauptverwaltungs- und Finanzausschuss vor, den Antrag des Stadtjugendringes auf Mittelerhöhung (Eigenmittel) positiv zu verbescheiden.

Dr. Knerer-Brütting, Rechtsdirektor

Verteiler:

Mitglieder des Jugendhilfeausschusses
Ref. 1, Ref. 2, Ref. 4, Amt 4.1, RP
z. A. Beschlussvorlagen
z. A. in Reg.